

begeert en helpt me mij in
teken, die ik heel graag mij wil

van. Marie
französisch Kartinger (recht Karawanka)
in am Thalwälder wegweisend in

weges N. 1. Linden 47 IV. Tross (bei Harnack)

die ich mir besonders liebste. Die
Qualität der unterrichtete. Die
sie bei und Thalwälder wegweisend. Die
Linden bei dem Altes unterrichtete, das bei

in beiden sehr einflussreich (wie die
Katholische Kirche in beiden abstrakt) in

die Kirche, und die sehr in der
fließend in der Kirche und in.

die Kirche die ich sehr besonders sehr einflussreich,
dann die - so wichtig bei der wegweisend

die Kirche - wegweisend wegweisend, wie die
die Kirche sehr. Die Kirche sehr die die

die Kirche sehr einflussreich, wie die Kirche, Linden.

die Kirche in der Kirche wie die Kirche

die Kirche die die Kirche alle die Kirche, die
die Kirche die die Kirche die die Kirche.



Shot

7M 2,800. 83

19,500. —



~~Antwort von Rosner~~ I. N. 16275A

am 8.10.08

an Karl Rosner

zu IN 216.606

32. Okt. 07 (?) 3. Okt. 08

Lieber Freund

Ich war neulich ein paar Tage in Berlin, wollte Dir einen Wiener Schützling (kleinen Schützling) empfehlen, dessen Angelegenheiten mich eben nach Berlin geführt haben. Bei meinem nächsten Aufenthalt - in 3 bis 4 Wochen - werde ich dir das alles erklären. Ich habe dir in deinen Verlag telephoniert, es kam aber keine Antwort. Ich war dermaßen in Anspruch genommen und so fürchterlich abgehetzt, daß ich diesmal beim allerbesten Willen nicht dazu kam, dich aufzusuchen. Endlich hatte ich alles mit knapper Noth geordnet und es war nicht mehr nöthig, deine Freundschaftlichkeit für diese Sache in Anspruch zu nehmen. Daß ich dich in dieser Woche sehen werde, war für mich ausgemacht. Ich war nach Berlin gekommen, ohne daß ich am Tag meiner Abreise (aus Ischl) eine Ahnung hatte. So kam es, daß ich dich vorher nicht verständigen konnte: deine Privatadresse wußte ich nicht, hätte sie erst in meinem Verlag erfragen müssen. Aber du bist mir gewiß nicht böse und erfüllst mir jetzt eine Bitte, die zu stellen bisher nicht nötig schien.

Fräulein Marie Kartinger (recte Karczewska) ist am Thalia-theater engagiert u. wohnt U.d. Linden 47 IV. Treppe (bei Harnack). Sie ist ein hochbegabtes Geschöpf, dessen Theatertalent ich entdeckt habe. Girardi hat sie ans Thaliatheater gebracht. Nun schrieb sie aber Alarmbriefe, sie in Berlin ganz vereinsamt (eine ihr bekannte Familie mußte abreisen) und ich fürchte, daß sie durch einen plötzlichen Fluchtversuch ihre Laufbahn verdirbt.

Ich wäre Dir zu besonderem Dank verpflichtet, wenn du - womöglich sogleich nach Empfang dieser Zeilen - nachsehen wolltest, wie die Sache steht. Vielleicht kannst du das liebe Geschöpf irgendwie, auch gesellschaftlich, fördern. Ich muß in diesem Jahr meine Entdeckerrolle zu Ende spielen und werde alles tun, um der Kleinen den neuen Boden zu bereiten.

Ich erkläre Dir alles, wenn ich das nächstemal nach Berlin komme. Wenn die Kleine bleibt, wirst du mich öfter sehen. Innigsten Dank im voraus. Bitte schreib mir, was sich in dieser Sache tun läßt. Ich sende dir die besten Grüße

Ich bin dein Kraus

*/.

Ich schreibe in größter Hast. Das Buch muß zur Post.
Herzlichsten Dank für den Ausschnitt der W. am Montag, den ich
heute erst unter den Sommerbriefen gefunden habe.
Ich habe ihn auch von einem Ausschnittbüro.
Die Sache ist sehr erfreulich (Aber wie langsam das geht!)
Im Februar erscheint mein Aphorismenband bei Langen.